

# naruto ganz allein?

## SasuxSaku, InoxShika,TenxNeji, HinaxNaru und TemarixEig.Chara

Von narutofa

### Treffen alter Teamkameraden

Am nächsten Morgen in Uzumaki-Anwesen

Naruto stand sehr früh auf denn er wollte als erstes in Bad sein da er jetzt mir vier Frauen in Haus lebt könnte das sehr lange dauern wenn er zu letzt ins Bad kommt. Naruto hatte Glück und war als erstes in Bad. Naruto duschte und dachte nach wie er das Hiraishin no Jutsu Perfekt beherrschen konnte. Als er fertig war bemerkte er dass Amy und Rin auch schon wach waren und das Frühstück machten. Naruto begrüßte sie und half ihnen den Tisch zu decken. Nach und nach wachten auch Yori und Rin auf und sahen dass das Frühstück schon fertig war. Sie machten sich schnell fertig und alle aßen dann zusammen Frühstück. Yori erzählte Rin dabei was sie alles gelernt hat und Rin erzählte Naruto ein paar Sachen von seinen Vater.

Bei Tsunade

Sie überlegte immer noch wenn sie auf die Mission schicken sollte um das genaue Datum für den Angriff von Orochimaru zu erfahren. Sie konnte es drehen und wenden wie sie es wollte die besten ANBUs waren halt Sasuke und Neji. Aber sie hatte aber nicht zu viele Informationen über die genau stärke von Orochimaru, Konan, Zetsu, Itachi und Kisame. Aber sie kam dann auf eine Idee sie musste Naruto und Dany rufen lassen den sie konnten sie wohl am besten von allen einschätzen. Sie beschloss Sasuke, Neji, Naruto, Dany und Temari rufen zu lassen das sie als Botschafterin es auch erfahren sollte. Temari sollte sich dann sofort auf dem weg machen um Gaara zu berichten was Naruto und Dany gesagt haben. Sie musste aber zu Temaris Schutz noch einpaar andere Ninjas mit schicken sie hoffte das Naruto und Dany es machen würden. Denn solche Informationen sollten lieber nicht schriftlich weiter geben werden. Sie rief Shizune und erteilte ihr den Auftrag. Shizune nickte nur und sie schickte drei Chunins los um den Auftrag zu erfüllen. Eine halbe Stunde später waren Naruto, Temari, Neji, Sasuke und Dany in Büro von Tsunade. Temari und Sasuke waren noch etwas müde da sie aus den Bett geworden wurden. Neji und Dany wurden zum Glück nur beim Frühstück gestört und Naruto war gerade dabei auf den Trainingsplatz zu gehen. „Guten Morgen ich freue mich das ihr alle hier seit. Ich muss mit euch was sehr wichtiges bereden“, sagte Tsunade. „Um was geht es den Tsunade-sama“, wollte Naruto wissen. „Also als erstes zu Neji und Sasuke“, sagte Tsunade und wandte sich den beiden zu und fuhr fort, „ihr beide werde nach Otogakure gehen und versuchen

dem genauen Zeitpunkt des Angriffes heraus zu finden. Aber seit vorsichtig, wenn es zu gefährlich wird kommt sofort zurück. Denn wir brauchen eure Kräfte zu Verteidigung von Konohagakure.“ Neji und Sasuke nickten nur und wollten gehen aber Tsunade sagte das sie noch bleiben sollten da das was jetzt kommen würde sehr wichtig für ihre Mission sein könnte. Tsunade wandte sich jetzt Temari, Naruto und Dany zu und sagte: „Naruto und Dany ich möchte euch bitten alles was ihr beide über Orochimaru und Akatsuki wisst uns jetzt zu sagen. Und dann Temari nach Sunagakure zu begleiten um auch den Kazekage auch alles zu berichten.“ Naruto und Dany sahen sich an und nickten. Temari war etwas froh darüber so konnte sie noch etwas mehr über Dany erfahren. Naruto fing an zu erzählen was er über Orochimaru weiß: „Also bei meinem Kampf vor drei Jahren habe ich nur knapp gewonnen. Er war sehr gut in Nin-Jutsu, Gen-Jutsu und in Umgang mit seinem Schwert Kusanagi. Er hat auch sehr viele Kin-Jutsu eingesetzt also verbotene Jutsus. Seine gefährlichsten Techniken waren der Jutsu der Seelenqualen ein Gen-Jutsu wo Orochimaru einen foltert, dann noch das Jutsu der zerschneiden Winde, das Jutsu des Erdkerkers, das Jutsu der acht köpfigen Schlange wo er eine riesige Schlange mit acht Köpfen beschwört und er sich mit ihr vereinigt und er kann aus jedem Kopf erscheinen und mit Kusanagi zuschlagen, dann haben wir noch das Jutsu der Phantome und das Jutsu der Trauerzug des Totenkriegers beides Kin-Jutsu was den Körper schnell auspowert. Das Jutsu der Phantome zeigt Leute von denen wir verraten wurde und zwingt einen noch mal die schlimmsten Erlebnisse seines Lebens mit zu machen. Und das der Trauerzug des Totenkriegers beschwört Orochimaru einen Krieger den man schon mal in seinem Leben begegnet ist oder der einen viel bedeutet hat. Er muss aber tot sein bei mir war es der Hokage der 3. Generation aber man muss genau so wie bei den Jutsu der Wiedergeburt aus schmutziger Erde sein eigenes Chakra dafür einsetzen. Die anderen Techniken sind euch bekannt. Jetzt würde ich sagen dass er noch um ein vielfaches stärker ist da er sich mit Kabuto vereinigt hat und dieser konnte auch einige sehr gefährliche Techniken. Sein Können als Medica-Ninja kam ja an das von Tsunade ran.“ Tsunade nickte und ergänzte die anderen Techniken die sie noch kannte. Jetzt sahen alle Dany an und dieser begann zu erzählen: „Also ich fange am besten bei Konan sie ist die gefährlichste von den Rest von Akatsuki. Ihre besondere Fähigkeit ist das sie sich in tausende Papierschmetterlinge verwandeln kann und so eine große Fläche absuchen kann. Ihre Elemente die sie beherrscht sind Wasser, Blitz, Erde und Feuer. Sobald meine letzten Informationen stimmen hat sie da sehr zu gelegt vorher konnte sie nur Wasser. In einem Kampf kann sie ihren Körper in scharfe Papierklingen verwandeln. Die können selbst den dicksten Stahl durchschneiden und sie kennt kein Mitleid mit ihren Gegnern. Aber ihre Papierfähigkeit hat eine Schwäche wenn Konan nass wird kann sie sich nicht mehr verwandeln. Ich habe bisher noch nie gegen sie kämpfen müssen aber ich würde sagen das mit ihrer Stärke fast an die von Naruto ran kommt. Jetzt gehen wir zu Kisame Hoshigaki er ist ein Meister der Schwertkunst und sein Schwert Samehada kann das Chakra seines Gegners damit aufsaugen allerdings dauert das etwas zehn Sekunden. Er selbst behauptet dass sein Schwert sägt und nicht schneidet. Nur er kann Samehada führen wenn jemand anderes es anfasst würde Samehada sich dagegen wehren. Kisames Element ist Wasser. Er beherrscht fast alle Jutsus des Wasserversteckes und er liebt es seine Gegner leiden zu lassen. Seine Schwäche kenne ich leider nicht. Zetsu ist der Spion von Akatsuki. Er ist ein Meister seines Faches. Über ihn weiß ich leider nicht viel. Nur das er eine gespaltene Persönlichkeit hat, er kann sich mit alles was Masse hat vereinigen, er kann selbst auch großer Entfernung aus Leute belauschen kann und sein Element ist Erde. Und

der letzt ist Itachi Uchiha. Seine größte Stärke ist sein Mangekyou Sharingan mit dem er sehr starke Gen-Jutsus einsetzen kann. Seine Elemente sind Feuer und Wasser. Tsukuyomi und Amaterasu sind zwei von drei Techniken des Mangekyou Sharingan. Tsukuyomi ist ein Gen-Jutsu damit kann Itachi einen in eine andere Dimension schicken die er selbst beherrscht. Amaterasu ist ein Nin-Jutsu wo schwarze Flammen entstehen die alles durch fressen und sie sollen sieben Tag und sieben Nächte brennen. Über die dritte Technik weiß ich nichts. Aber über das Mangekyou Sharingan müssen wir uns bald keine Sorgen mehr machen. Danke ich.“ Jetzt waren alle verwirrt und Sasuke fragte: „Aber du hast selbst gesagt dass das Mangekyou Sharingan ist die stärkste Waffe die mein Bruder hat. Aber wieso sollen wir uns keine Sorgen mehr machen?“ „Na das Mangekyou Sharingan hat eine große Schwäche denn wenn man es macht einen Blind wenn man es so oft einsetzt. Das habe ich bei meinen Nachforschungen herausgefunden“, antwortete Dany. „Also bist du der Meinung dass Itachi es zu viel eingesetzt hat“, sagte Neji. Dany nickt darauf nur. „Kannst du uns eine ungefähre Aufstellung geben wie stark sie sind“, fragte Tsunade. „Ja kann ich machen nehmen wir Orochimaru noch dazu. Als auf Platz eins ist Orochimaru, Platz zwei belegt Konan, Platz drei Itachi, Platz vier Kisame und Platz fünf Zetsu“, sagte Dany. „OK danke wenn das alles ist könnt ihr nun gehen. Eueren beiden Missionen beginnen sofort“, sagte Tsunade. „Tsunade-sama da wäre noch was wir sollten lieber noch Hinata mitnehmen denn so hätten wir zwei mit dem Byakugan. Denn ihre Fähigkeiten könnten uns auch helfen das man und bestimmt aufhalten wird“, sagte Dany. Tsunade überlegte den Vorschlag und sagte dann dass Hinata mitkommen soll. Die Gruppe verabschiedete sich von Tsunade und machte sich auf dem Weg. Alle gingen nach Hause um ihre Sachen zu holen. Sasuke und Neji waren schneller und trafen sich knapp zehn Minuten vor Naruto, Hinata, Temari und Dany. Hinata war überrascht als Neji und Dany ihr von der Mission erzählten. Die vier trafen sich auch am Haupttor und machten sich sofort auf dem Weg.

Bei Amy, Ayako, Rin und Yori

Die waren immer noch ganz erstaunt dass Naruto die Mission angenommen hat. Waren aber auch froh dass er langsam wieder Fuß fassete. Die vier Damen überlegten was sie heute den machen könnten. Yori wollte unbedingt was mit ihrer Mutter machen. Die beiden beschlossen etwas durch Konohagakure zu laufen und dann etwas zusammen zu trainieren. Amy und Ayako waren der Meinung dass die beiden Zeit für sich verdienen hätten und sagten dass sie zu Hause bleiben würden um etwas Haushalt zu machen. Rin und Yori gingen durch Konohagakure. Rin war sehr überrascht was sich alles in ihrer Abwesenheit verändert hat. Sie kamen auch beim Krankenhaus vorbei und Rin sagte dass es etwas größer geworden ist. Rin erzählte Yori auch viele Dinge über Konohagakure und was sie alles hier erlebt hat. Sie erzählte auch etwas über ihr Team in sie damals war. Yori war erstaunt dass ihre Mutter soviel über ihre Vergangenheit redet denn das hatte sie vorher fast nie getan. Aber Yori war glücklich über das was sie hörte und sie erzählte ihrer Mutter was sie schon alles hier erlebt hat und von dem Plan wie Narutos alte Freunde versuchten sein Vertrauen zurück zu gewinnen. Rin war etwas verwundert über den Plan aber gab ihnen Recht dass sie so vielleicht sein Vertrauen zurück gewinnen konnte.

Bei Kakashi

Er war gerade unterwegs um was für Anko zu besorgen. Und er wusste dass er sich beeilen musste denn Anko hatte es wenn er zu spät kommt. Er lief durch die Straßen

von Konohagakure mit seinen Besorgen. Als er an zwei Frauen vor bei ging die in einer tiefen Unterhaltung vertieft waren. Er erkannte beide sofort. Es waren Yori und Rin. Yori hatte oft in der Nähe von Naruto und Dany gesehen. Aber bei Rin war er sich nicht so sicher und deshalb verfolgte er die beiden. Als er merkte die Rin genau so bewegte wie die Rin die er kannte und sie noch dieselbe Haarfarbe. Wurde er sicherer und rief nach ihr: „Hallo Rin.“ Rin zuckte zusammen als sie ihren Namen hörte und drehte sich um. Als sie merkte wer sie gerufen hat wurde sie blass. Yori bemerkte dass es ihrer Mutter sehr unangenehm war und wollte sie wegschaffen. Aber Rin schüttelte nur den Kopf und sagte: „Es ist nicht nötig Yori. Hallo Kakashi ich freue mich dich wieder zu sehen.“ Kakashi kam jetzt näher zu den beiden und gab Rin erst die Hand aber Rin umarmte ihn. „Also warum wurde mir gesagt dass du tot bist“, fragte Kakashi mit einer sanften Stimme. „Ich glaube wir sollten uns besser hinsetzen denn es ist eine etwas längere Geschichte“, sagte Rin und beide machten sich auf den Weg in ein Cafe. Sie bestellten sich erst mal was und Rin stellt Yori und Kakashi einander vor: „Also Yori das ist Kakashi Hatake er war mal mit mir in ein Team das von Narutos Vater angeführt wurde. Und das Kakashi ist Yori meine Tochter.“ Kakashi fiel aus allen Wolken als er hörte das Yori Rins Tochter sei. Aber Yori erklärte die ganze Sache während sie auf ihre Bestellung warten. Dabei erklärte Rin auch warum sie sich alle die Jahre nicht gemeldet hat. Kakashi verstand es sofort da Itachi versuchen könnte Yori umzubringen. Kakashi war auch erstaunt das Yori und Rin ein sehr gutes Verhältnis hatten, obwohl Yori weiß das Rin nicht ihre leibliche Mutter ist. Die beiden erzählten auch in welches Verhältnis zu Dany standen das da Kakashi immer verwundert war das Yori sich immer an Dany klammerte. „Also seht ihr bei Dany als einen Bruder an. Das ist ja lustig. Denn so wie Yori sich immer an ihn hängt könnte mal glatt denken das Yori in Dany verliebt sei“, sagte Kakashi und lachte dabei. „Ich habe ihn halt lange nicht mehr gesehen. Und auf eine gewisse Weise ist es ja eine Art von Liebe, aber halt die von einer Schwester zu ihrem Bruder“, sagte Yori leicht eingeschnappt. Das brachte Rin auch zum lachen als sie Yori so sah. Die drei konnten aber sich nicht lange unterhalten da Kakashi wieder zurück zu Anko musste. Denn er war schon etwas spät aber wenn er zu spät kommen würde Anko ihn den Kopf abreißen. Das sagte er auch so Yori und Rin und verabschiedete sich von den beiden.

Bei Naruto, Hinata, Temari und Dany

Die vier bewegten sich mit einer großen Geschwindigkeit Richtung Sunagakure. Dabei sagte keiner ein Wort. Sie sprangen von Ast zu Ast. Als sie plötzlich etwas hörten. Dany und Hinata aktivierten ihr Byakugan und schauten sich in der Umgebung um. Sie merkten dass sie verfolgt wurden und zwar von einer Person die mit einem Umhang verdeckt war. Deshalb beschlossen sie auf eine Lichtung zu gehen und dort zu warten bis die Person kommt. Sie machten sich Kampfbereit. Die Person kam immer näher das konnten die vier spüren. Als Temari gerade eine Attacke starten wollte hörten sie eine Stimme: „Du bist immer noch genau so höflich wie immer Dany-kun. Du wartest sogar das dein Feind kommt“ Alle waren jetzt verwirrt und aber Dany erkannte sofort die Stimme und antwortete: „Ja alte Gewohnheiten lassen sich halt schlecht ablegen Kanna-chan.“ Die Person kam jetzt hinter einen Baum hervor und nahm die Kapuze ihres Umhanges ab. Zum Vorschein kam eine junge Frau mit langen braunen Haaren die zu zwei Zöpfen zusammen gebunden waren und durch rote Schleifen zusammen gehalten wurden. Ihre Augen waren genau so braun wie ihr Haar. Hinata dachte: „Dany-kun kennt also diese Frau. Aber erscheint sie nicht sehr zu mögen so wie er sie anschaut.“ Das dachten alle als sie ihr Danys Gesicht sahen. Sie musterten die Frau

genau und bemerkten das sie Stirnband mit eine Note darauf trug und dann war es allen klar sie war ein Otonin. „So sieht mach sich wieder mein alter Freund.“, sagte Kanna. „Ah das sagt ja die Richtige. Und außer dem das Recht mich einen Freund zu nennen hast du schon vor langer Zeit verloren“, antworte Dany. „Oh das ist aber jemand sauer. Dabei hast du doch fast dasselbe gemacht du hast Sensei Kimiko auch alleine gelassen. Aber deswegen bin ich nicht hier. Ich bin hier um dir zu sagen das es bald Eintrifft was ich dir bei unseren letzten Treffen gesagt habe“, sagte Kanna und verschwand wieder. Dany war geschockt den erinnerte sich wieder was Kanna ihn damals gesagt hat. Die anderen drei sahen ihn komisch an. Das bemerkte Dany und er erklärte die Sache schnell: „Das war Kanna. Sie ist ein Nuke-Nin aus Konohagakure. Sie bildete einst mit mir, Sensei Kimiko und Sota Inu ein Team. Aber Sota starb bei einer Mission Kanna nicht ganz unbeteiligt daran. Sie wollte Macht und das um jeden Preis deswegen wollte sie zu Orochimaru gehen. Ich wollte sie damals aufhalten hat aber leider nicht geklappt. Sie ist in eine große Schlucht runter gefallen und ich dachte sie sei dabei um leben gekommen.“ Alle waren mit dieser Erklärung zu frieden nur Naruto fand etwas nicht ganz einleuchten. Die vier gingen weiter aber Naruto ließ diese eine frage keine ruhe und er fragte Dany: „Was hat Kanna es wird bald Eintreffen was sie dir bei euren letzten treffen gesagt hat.“ Dany musste schlucken und sagte: „Sie hat mir meine Zukunft vorhergesagt.“ „Das ist wohl ein Witz niemand kann die Zukunft vorhersagen“, sagte Hinata. „Doch sie schon Hinata das ist ihr Bluterbe das Tsu kann sie das“, antworte Dany. „Von diesen Bluterbe habe ich schon mal gehört aber ich dachte dass die Mitglieder nicht zu weit in die Zukunft schauen können. Immerhin hat sie dein Team schon vor mehr als zehn Jahren aufgelöst Dany“, sagte Hinata. „Sie aber schon sie hat das Tsu besonders stark vererbt. Und bevor ihr mich fragt was sie zu mir gesagt hat sie hat gesagt das ich mal gegen eine Frau kämpfen werde die sich in Papier verwandeln kann“, sagte Dany. Die anderen nickten nur. Aber Dany dachte: „Ich darf ihn nicht erzählen das sie auch meinen Tod vorhergesagt hat. Das würde nur zu viel Aufregung geben. Ich muss halt nur bevor es zum Angriff kommt alles geregelt haben das ist alles.“ Die beschleunigten ihr Tempo um so schnell wie möglich Sunagakure zu erreichen. Naruto dachte: „Zum Glück kann ich das Hiraishin no Jutsu schon sehr gut muss es nur noch üben das kann mir in der Schlacht gegen Orochimaru sehr helfen.“

Wir wird Gaara auf die Informationen reagieren? Was will Dany noch erledigen und wir Naruto das Hiraishin no Jutsu weiter üben können? Das erfahrt ihr in brandheiße Informationen